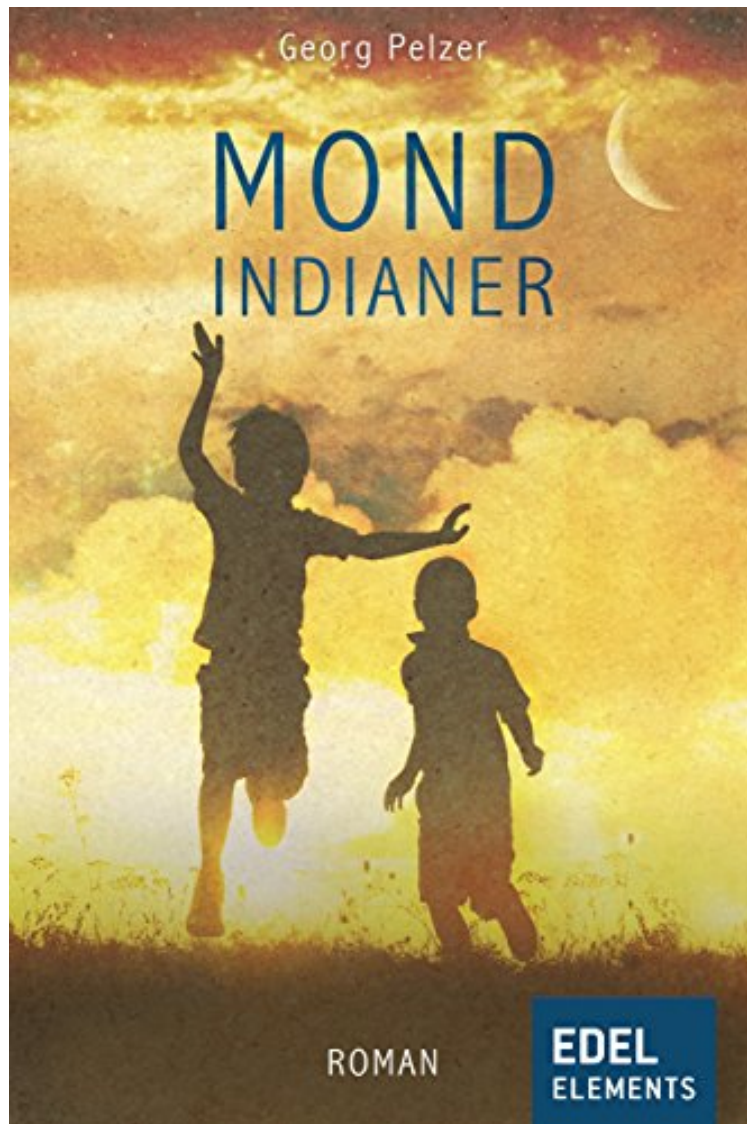


(Read free ebook) Mondindianer

Mondindianer

Von Georg Pelzer

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #222174 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-22Erscheinungsdatum: 2013-02-22File Name: B00BD4DVBC | File size: 57.Mb

Von Georg Pelzer : Mondindianer before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mondindianer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungenes DebtVon kallekalbhennDie Geschichte handelt von einem kleinen Jungen (den Namen erfirt der Leser nicht), der mit seiner Tante und seiner Gromutter im Ruhrgebiet wohnt. Er und sein Freund Einstein haben sich zum Ziel gesetzt es Neil Armstrong nachzumachen und den Mond zu besuchen. Dieser ist allerdings noch nicht gelandet

und wird das erst im Laufe der Geschichte tun. Bis es soweit ist projiziert der kleine Held alle seine Sehnschte und Wünsche in die Vorstellung, dass nach der Mondlandung nichts mehr so ist wie es war. Die Figuren der streng gläubigen Oma, die für den Pastor die Unterwäsche subert und der Tante, die als Dorfschönheit unentwegt mit ihren männlichen Bekanntschaften telefoniert sind ebenso lebendig beschrieben wie der kleine Einstein, der als einziger im Jahrgang nicht Schwimmen und sich auch mit seiner Schlaueit nicht darüber hinwegtrsten kann und der Pastor, der sich vom kleinen Helden bei der Lektüre des Playboys beobachten lässt. Ein Buch über Wünsche, Sehnschte und Freundschaft, wie es lesenswerter nicht sein könnte. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr lesenswert Von Miss Marple Ein wunderbares Buch über einen Tag im Leben eines Jungen, der uns mitnimmt in seine vor Fantasie berquellende Gedankenwelt. Man möchte ihn in den Arm nehmen und trösten in seinem viel zu kleinen Kommunionanzug, wegen seiner durch Gebote von der schwer religiösen Oma durchgezogene Kindheit. Und trotzdem musste ich beim Lesen die ganze Zeit schmunzeln, denn der Junge erklärt sich - und uns gleich mit - das Leben in einer unerschütterlichen Logik, der man sich nur schwer entziehen kann. Einfach wunderbar! Besonders gut hat mir der Schreibstil des Autors gefallen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wunderbares Buch Von Olerich Ich habe das Buch aus Verlegenheit gekauft und es nicht bereut. Aus der Sicht eines Kindes wird die Welt erklärt und das mit viel Humor. Empfehlenswert!

Kurzbeschreibung "Ein wunderschöner Debtroman" (STERN) Der 20. Juli 1969 dieser Tag wird ein ganz besonderer werden, glaubt der kleine Held in Pelzers Roman, als er morgens wach wird. Es ist der Tag der Mondlandung. Ein Tag, auf den sich der Zehnjährige mit seinem besten Freund Einstein wochenlang vorbereitet hat. Denn zwei Dinge stehen fest: Nach diesem Tag wird nichts mehr so sein wie zuvor, zumindest den zu engen Kommunionanzug wird er sicher nie wieder sonntags zur Messe tragen müssen. Und: Natürlich wollen auch Einstein und er eines Tages Astronauten werden. Und so stellen sie die kompliziertesten Berechnungen zu optimaler Fluggeschwindigkeit und benötigter Sauerstoffmenge an und erlegen sich allerlei Prüfungen auf, um sich auf die große Aufgabe vorzubereiten. Und auch gegen einen Angriff von möglicherweise existierenden Mondindianern heißt es gewappnet sein. Doch trotz des gefürchteten Sprungs vom Zehnmeterbrett und der bestandenen Platzangstprüfung in der Regentonne kommt schließlich alles ganz anders als gedacht ... "Höchst vergnügliche Lektüre aus der niederrheinischen Provinz, die ihren Charme dem kindlich naiven Blick auf Gott und die Welt verdankt" (FOCUS) Kurzbeschreibung "Ein wunderschöner Debtroman" (STERN) Der 20. Juli 1969 dieser Tag wird ein ganz besonderer werden, glaubt der kleine Held in Pelzers Roman, als er morgens wach wird. Es ist der Tag der Mondlandung. Ein Tag, auf den sich der Zehnjährige mit seinem besten Freund Einstein wochenlang vorbereitet hat. Denn zwei Dinge stehen fest: Nach diesem Tag wird nichts mehr so sein wie zuvor, zumindest den zu engen Kommunionanzug wird er sicher nie wieder sonntags zur Messe tragen müssen. Und: Natürlich wollen auch Einstein und er eines Tages Astronauten werden. Und so stellen sie die kompliziertesten Berechnungen zu optimaler Fluggeschwindigkeit und benötigter Sauerstoffmenge an und erlegen sich allerlei Prüfungen auf, um sich auf die große Aufgabe vorzubereiten. Und auch gegen einen Angriff von möglicherweise existierenden Mondindianern heißt es gewappnet sein. Doch trotz des gefürchteten Sprungs vom Zehnmeterbrett und der bestandenen Platzangstprüfung in der Regentonne kommt schließlich alles ganz anders als gedacht ... "Höchst vergnügliche Lektüre aus der niederrheinischen Provinz, die ihren Charme dem kindlich naiven Blick auf Gott und die Welt verdankt" (FOCUS) Klappentext Der 20. Juli 1969 dieser Tag wird ein ganz besonderer werden, glaubt der kleine Held in Pelzers Roman, als er morgens wach wird. Es ist der Tag der Mondlandung. Ein Tag, auf den sich der Zehnjährige mit seinem besten Freund Einstein wochenlang vorbereitet hat. Denn zwei Dinge stehen fest: Nach diesem Tag wird nichts mehr so sein wie zuvor, zumindest den zu engen Kommunionanzug wird er sicher nie wieder sonntags zur Messe tragen müssen. Und: Natürlich wollen auch Einstein und er eines Tages Astronauten werden. Und so stellen sie die kompliziertesten Berechnungen zu optimaler Fluggeschwindigkeit und benötigter Sauerstoffmenge an und erlegen sich allerlei Prüfungen auf, um sich auf die große Aufgabe vorzubereiten. Und auch gegen einen Angriff von möglicherweise existierenden Mondindianern heißt es gewappnet sein. Doch trotz des gefürchteten Sprungs vom Zehnmeterbrett und der bestandenen Platzangstprüfung in der Regentonne kommt schließlich alles ganz anders als gedacht ...